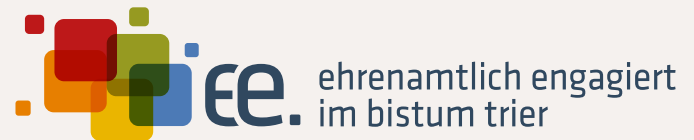




Begräbnisse leiten

Eine Fortbildung für ehrenamtlich Engagierte im Bistum Trier

2027



Begräbnisse leiten

Vom Selbstverständnis der Kirche her und aus der Perspektive der Menschen ist die Bestattung der Toten ein wichtiges seelsorgliches Handlungsfeld. In der frühen Kirche war dies eine selbstverständliche Aufgabe der Gemeinde und gehört in der Tradition der Kirche zu den sieben Werken der Barmherzigkeit.

Im Bistum Trier beschreibt das Rahmenkonzept für den Bestattungsdienst, wie dieser Dienst qualitativ ausgeübt werden kann.

Pluralität und Individualität prägen die Erwartungen der Menschen an die Begräbnisfeier. Immer mehr Menschen haben den Wunsch, diese auf unterschiedliche Art und Weise persönlich mitzugestalten.

Manche fühlen sich im Angesicht des Todes aber auch hilflos und überfordert. Auch die Bestattungsformen und die damit verbundene Trauerkultur haben sich stark ausdifferenziert und verändern sich weiter. In dieser Spannweite unterschiedlicher Erwartungen möchten Menschen in ihrer konkreten Situation gut begleitet werden.

Vor diesem Hintergrund werden im Bistum Trier Frauen und Männer für den ehrenamtlichen Dienst der Leitung von Begräbnissen und für das Gespräch mit den Angehörigen qualifiziert.

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses und den Vereinbarungen für den Einsatz erfolgt eine Beauftragung für den Dienst durch den Bischof.

Inhalte der Qualifizierung

Die Qualifizierung besteht aus 6 Modulen, die im Zeitraum von April bis November 2027 an verschiedenen Orten im Bistum Trier stattfinden.

Modul 1

- Kennenlernen und Motivation, Einstieg in den gemeinsamen Lernprozess
- Mein Leben ist endlich – was bedeutet das für mich und meinen Glauben?
- Reflexion der eigenen Erfahrungen zu Sterben, Tod und Trauer
- An der Grenze des Lebens: was sagt die Bibel dazu? Was glaube ich?
- Theologische Grundlagen

Modul 2

- Die Besonderheit der Zeit zwischen Tod und Bestattung (*nach Ruthmarijke Smeding*)
- Kondolenzgespräche vorbereiten und durchführen | *Grundlagen*
- Ein erster Blick auf die Rolle des Begräbnisleiters/ der Begräbnisleiterin

Modul 3

- Bestattung aus christlicher Sicht und Bestattungsformen heute
- Besuch des Krematoriums in Dachsenhausen
- Funktion und Bedeutung eines Abschiedsrituals
- Die Liturgie der Bestattung: Bedeutung und Gestaltung der Riten und Symbolhandlungen
- Kondolenzgespräche vorbereiten und durchführen | *Vertiefung*

Inhalte der Qualifizierung

Modul 4

- Eigene Entwürfe für Elemente einer Beisetzung besprechen
- Jeder trauert anders: Auswirkungen von Beziehung, Persönlichkeit, Todesart und Todesumständen auf die Trauer
- Kinder und Jugendliche in Trauersituationen angemessen berücksichtigen
- Die Ansprache im Kontext der Bestattung

Modul 5

- Die Rolle einer Begräbnisleiterin bzw. eines Begräbnisleiters einüben und ausgestalten
- Verkündigung im Angesicht von Tod und Trauer: Die Menschen und die Bibel im Blick

- Traueransprachen: zwischen Klage und Auferstehungsbotschaft
- Meine Sprache finden für die Verkündigung in Trauersituationen
- Liturgische Präsenz in der Begräbnisfeier

Modul 6

- Herausforderungen und Entwicklungen in Trauerprozessen – Unterstützungsmöglichkeiten
- Gegebenheiten, Rahmenbedingungen und Konzepte in der Trauerpastoral vor Ort kennen und reflektieren
- Sicherheit gewinnen in den Erfordernissen von Verschwiegenheit und Datenschutz
- Rückblick auf den fachlichen und spirituellen Prozess im Kurs

Modul 1

Freitag, 16.04.2027, 16.00 Uhr
bis Samstag, 17.04.2027, 18.00 Uhr

Europäische Akademie Otzenhausen

Europahausstraße 35 | 66620 Nonnweiler

Modul 2

Freitag, 21.05.2027, 16.00 Uhr
bis Samstag, 22.05.2027, 18.00 Uhr

Exerzitienhaus Carmel Springiersbach

Karmelitenstraße 2 | 54538 Bengel

Modul 3

Freitag, 18.06.2027, 16.00 Uhr
bis Sonntag, 20.06.2027, 13.00 Uhr
(einschließlich Mittagessen)

Tagungshaus Berg Moriah

Berg Moriah 1 | 56337 Simmern / Ww.

Modul 4

Freitag, 13.08.2027, 16.00 Uhr
bis Samstag, 14.08.2027, 18.00 Uhr

Europäische Akademie Otzenhausen

Europahausstraße 35 | 66620 Nonnweiler

Modul 5

Freitag, 24.09.2027, 13.30 Uhr
bis Samstag, 25.09.2027, 18.00 Uhr

Europäische Akademie Otzenhausen

Europahausstraße 35 | 66620 Nonnweiler

Modul 6

Freitag, 05.11.2027, 16.00 Uhr
bis Sonntag, 07.11.2027, 13.00 Uhr
(einschließlich Mittagessen)

Exerzitienhaus Carmel Springiersbach

Karmelitenstraße 2 | 54538 Bengel

Begleitung durch Mentorinnen und Mentoren

Neben den sechs Kursmodulen umfasst die Qualifizierung auch eine praktische Orientierung und Einübung vor Ort. Dazu werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch einen Mentor oder eine Mentorin aus dem Kreis der hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger begleitet. Diese ermöglichen Hospitationen bei Kondolenzgesprächen und Beisetzungen, begleitende Reflexionsgespräche sowie das schrittweise Hineinwachsen in die Rolle eines Begräbnisleiters bzw. einer Begräbnisleiterin, z. B. durch die Übernahme von einzelnen Elementen in Kondolenzgesprächen und im Bestattungsritus. Die Begleitung durch die Mentorinnen und Mentoren dient der Vertiefung, Diskussion und Umsetzung der Erfahrungs- und Lerninhalte aus den Kursmodulen.

Teilnehmerinnen & Teilnehmer

15 Personen

Mindestalter 30 Jahre,

Höchstalter in der Regel 67 Jahre

Für die Qualifizierung entstehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern keine Kosten.

Kursleitung

Anja Bauerfeld | Mitglied der Fachgruppe Bestattungsdienst im Bistum Trier, Gemeindereferentin im Pastoralen Raum Lebach, Supervisorin und Coachin (DGSv)

Jürgen Burkhardt | Mitglied der Fachgruppe Bestattungsdienst im Bistum Trier, Pastoralreferent im Pastoralen Raum Merzig mit dem Schwerpunkt Trauerpastoral, Trauererschließer®

und weitere Referentinnen und Referenten

Voraussetzungen zur Teilnahme

Bitte bekunden Sie Ihr Interesse bis zum 29. Januar 2027 mit einem kurzen Motivationsschreiben an die Abteilung Engagemententwicklung. Wir vereinbaren dann ein Gespräch mit Ihnen, um zu erörtern, ob Ihre Vorstellungen und Interessen und das Anforderungsprofil des Bestattungsdienstes einander entsprechen.

Außerdem werden die erforderlichen Rahmenbedingungen beraten:

- Klärung des möglichen Einsatzortes nach erfolgreichem Abschluss
- Information und Beratung in den zuständigen Gremien
- Anfrage eines Mentors oder einer Mentorin

Hinweis

Mit der Teilnahme an der Qualifizierung erklären Sie Ihre Bereitschaft, ehrenamtlich im Bestattungsdienst tätig zu werden.

Wir freuen uns auf Ihre Interessensbekundung!

mitfühlen, mitdenken, mitreden, mitgestalten
– mitten unter den Menschen



Bischöfliches Generalvikariat

Bereich Seelsorge und Kirchenentwicklung

Abteilung Engagemententwicklung

Mustorstraße 2 | 54290 Trier

Telefon (06 51) 7105-581

ehrenamt@bistum-trier.de

Haben Sie noch Fragen?

Dann melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail bei der Abteilung Engagemententwicklung.

www.bistum-trier.de/ehrenamt